



Täglich Stückgut nach Beirut: Groupage Service fährt Überlandfracht von Deutschland in den Libanon

Neuer Landverkehr in die "Schweiz des Nahen Ostens"

Der Speditionsdienstleister Groupage Service Syrien GmbH bietet ab sofort Stückgutsendungen per Sammelfracht mit täglichen Abfahrten nach Beirut und in den Libanon an.

Die Laufzeit der LKW ab Terminal Maisach bei München bis Eingang Zollfreilager in Beirut beträgt derzeit noch zehn Tage. Importzollabfertigung und Entladung erfolgen im Hafengelände von Beirut. Auch Kühltransporte sind möglich.

Der Projektplan für die neueste Überland-Strecke sieht vor, Sammelgüter ab April 2011 ohne den derzeitigen Transit-Umweg über die syrische Groupage-Filiale in Aleppo direkt nach Beirut zu bringen. Die Laufzeit der Stückgutsendungen reduziert sich dann auf nur noch acht Tage.

Die Spezialisierung der Groupage Service auf den schnellen Landverkehr über die Türkei nach Nah- und Mittelost rechnet sich in jüngster Zeit vor allem für Kfz-Zulieferer, Automobilhäuser und Werkstätten in Syrien.

Verschleiß - oder Tuningteile waren über den Seeweg als Full-Container-Load (FCL) oder Less-Container-Load (LCL) Ladungen früher bis zu fünf Wochen oder länger unterwegs. Heute können in Europa bestellte Zubehörteile für BMWs, Minis oder Skodas bereits nach nur einer Woche für bare Münze vor Ort in Syrien verbaut werden.

Der Libanon gilt als die "Schweiz des Nahen Ostens". Nach etwas mehr als einer Stunde Autofahrt gelangt man bereits von der sonnigen Mittelmeerküste an den Fuß schneebedeckter 3000er Berge. Beirut, dessen gesamte Innenstadt nach dem Bürgerkrieg komplett saniert worden ist, gilt bei wohlhabenden Arabern und Türken als eine der Top-Städte für Kurztrips und den Besuch exklusiver Clubs.

Weitere Informationen zur neuen Libanon-Strecke unter:

Pressekontakt

Firmenkontakt

Groupage Service Syrien GmbH

Herr Thomas Paar
Frauenstraße 31
82216 Maisach

groupage-syrien.com
com@twowaycom.de

Die (ursprüngliche) "Groupage"-Service Speditions GmbH wurde im Jahr 1990 als mittelständisches Unternehmen von Dipl.- Betriebsökonom Thomas Paar mit dem Ziel gegründet, als Nischenspezialist hochwertige Logistikdienstleistungen aus dem EU-Raum für den Nahen und Mittleren Osten bereitzustellen.

Beste Kontakte zu den ortsansässigen Behörden, die permanente Weiterbildung der, in der Regel mehrsprachigen, Mitarbeiter und ein pro-aktives Qualitätsmanagement machen die Groupage-Gruppe seit Jahren zu einem gefragten Dienstleister für Sammelfracht und Spezialprojekte. 2008 wurden die Geschäftsfelder strategisch neu ausgerichtet, es fand eine Spezialisierung auf die Destinationen Syrien und Georgien statt. (siehe dazu auch: <http://www.georgien-transport.com>)

Das Unternehmen feierte 2010 sein 20-jähriges Bestehen. Thomas Paar hat bei der IHK-München einen Sitz im Prüfungsausschuss für die Ausbildung zum Speditionskaufmann inne und ist zudem Geschäftsführer der Carpathian Transport Line GmbH, dem "Innovativen Rumänien-Spezialist". In seiner Freizeit betreibt er Triathlon.

Anlage: Bild



c.) Groupage-Service / Carbis